

## PD DR. JENS GREVE

### TANULMÁNYOK, VÉGZETTSÉGEK

- 12/2007            Habilitation an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld mit der Lehrbefugnis „Soziologie“. Gutachter der Habilitationsschrift waren Prof. Bettina Heintz, Prof. Wolfgang Ludwig Schneider und Prof. Hartmann Tyrell.
- 03/2001            Promotion am Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien der Universität Erfurt mit einer Arbeit über „Kommunikation und Bedeutung“ (mit der Note magna cum laude). Gutachter waren Prof. Wolfgang Schluchter und Prof. Herbert Schnädelbach.
- 03/1998 – 03/2001    Kollegiat und Stipendiat am Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien der Universität Erfurt (April 1998 bis März 2001).
- 02/1998            Magisterabschluss in den Fächern Soziologie und Philosophie an der Universität Heidelberg (mit der Note sehr gut).
- WiSe 1992/93 – WiSe 1997/98
- WiSe 1990/91 – SoSe 1992
- WiSe 1987/88 – SoSe 1990
- Studium der Soziologie und der Philosophie an der Universität Heidelberg.
- Studium der Philosophie, Soziologie und Psychologie an der Universität Heidelberg.
- Studium der Philosophie und Germanistik an den Universitäten Frankfurt a.M. und Heidelberg.
- 03/1986 – 10/1987    Zivildienst beim Diakonischen Werk in Tübingen.
- WiSe 1985/86    Studium der Mathematik an der Universität Heidelberg. 05/1985  
Abitur, Internationale Gesamtschule Heidelberg

### KORÁBBI MUNKAHELYEK

- 02/2023 óta    Demografiebeauftragter des Landratsamtes Rhein-Neckar bei der Stabsstelle für Integration und gesellschaftliche Entwicklung
- 04/2023-09/2023    Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der Universität Heidelberg (nebenberuflich)
- 04/2022-09/2022    Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der Universität Heidelberg (nebenberuflich)
- 12/2021-01/2023    Mitarbeiter des Gesundheitsamts des Landratsamtes Rhein-Neckar im Bereich des Infektionsschutzes
- 09/2021-            Dozent an der SRH mobile university (nebenberuflich) 03/2021-09/2021  
Lektor am Institut für Soziologie der Universität Innsbruck 05/2020-06/2020  
Lektor am Institut für Soziologie der Universität Innsbruck
- 07/2017-09/2019    Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Georg-August-Universität Göttingen am Lehrstuhl für Politische Soziologie

|                   |   |
|-------------------|---|
| 04/2015 – 09/2016 | Vertretung des Lehrstuhls von Prof. Detlef Pollack an der Universität Münster   |
| 10/2013–09/2015   | Vertretung des Lehrstuhls für Allgemeine Soziologie/Soziologische Theorie an der Universität Bielefeld                    |
| 04/2012 – 09/2013 | Vertretung des Lehrstuhls für Makrosoziologie, Wirtschaft und Organisation an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg |
| 10/2011- 03/2012  | Vertretung des Lehrstuhls von Prof. Detlef Pollack an der Universität Münster   |
| 10/2010-09/2011   | Vertretung des Lehrstuhls für Soziologische Theorie und Philosophie der Sozialwissenschaften an der Universität Kassel    |
| 10/2009-03/2010   | Vertretung des Lehrstuhls für Allgemeine Soziologie an der Universität Hamburg  |
| 10/2008-03/2009   | Vertretung des Lehrstuhls für Soziologische Theorie und Philosophie der Sozialwissenschaften an der Universität Kassel    |
| 10/2007–09/2008   | Vertretung des Lehrstuhls für Allgemeine Soziologie an der Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt       |
| 04/2004 – 09/2009 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Soziologie in Bielefeld  |
| 04/2003 – 03/2004 | Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der Johannes-Gutenberg- Universität Mainz                                     |
| 4/2001 – 03/2003  | Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz                        |

---

## OKTATÁSI TEVÉKENYSÉG

SoSe és WiSe: BA és MA kurzusok 2001 óta

---

## KONFERENCIÁK ÉS PROJEKTEK

- DFG-Antrag: Religiöse Gründe und säkulare politische Ordnungen. Formen und Formwandel religiöser Begründungen in politischen Entscheidungen über biopolitische Fragen (eingereicht).
- Organisation des Panels “Still the Century of Marx? Global Capitalism in the 21st Century” auf dem Kongress der DGS in Göttingen 2018, gemeinsam mit Mario Becksteiner, Peter Birke, Sascha Münnich, Lukas Underwood und Jan Weckwerth.
- Durchführung einer Ad-hoc-Gruppe zum Kongress der DGS in Bamberg 2016: „Offene oder geschlossene Disziplin? Wie viel naturwissenschaftlicher Interdisziplinarität – Physik, Biologie, Neurophysiologie usw. – bedarf die Soziologie?“, gemeinsam mit Rainer Greshoff und Sebastian Schnettler.
- Geisteswissenschaftliches Kolleg der Studienstiftung des deutschen Volkes, Seminar zu „Intentionalität als Spezifikum soziokultureller Evolution“, Heidelberg vom 27. September bis Oktober 2015, gemeinsam mit Joachim Renn.

- Organisation und Durchführung einer Ad-hoc-Gruppe zu „Kausalität im Sozialen“ auf dem Kongress der DGS in Trier 2014, gemeinsam mit Rainer Greshoff und Rainer Schützeichel.
- Vorbereitung einer Tagung zu Michael Tomasellos Beitrag zu den Sozialwissenschaften, die am 21. und 22. Februar 2013 in Heidelberg stattgefunden hat, gemeinsam mit Gert Albert, Rainer Greshoff und Rainer Schützeichel, sowie eines daran anknüpfenden Sammelbandes.
- Organisation einer Tagung zum Thema „Soziale Differenzierung und die Möglichkeiten und Grenzen handlungstheoretischer Ansätze“ am 22./23. Oktober 2009 in Mannheim, gemeinsam mit Clemens Kroneberg und Thomas Schwinn.
- Durchführung einer Tagung zu „Emergenz, Reduktion und die Erklärung komplexer Strukturen“, gemeinsam mit Annette Schnabel, die am 24.-26. Januar 2007 am Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) der Universität Bielefeld stattgefunden hat.
- Projektantrag zum Wandel globaler Deutungsmodelle aus der Perspektive der internationalen Statistik (1945-2005), gemeinsam mit Bettina Heintz, im Februar 2006 bei der DFG eingereicht. Die Bewilligung ist nicht erfolgt.
- Organisation und Durchführung einer Ad-hoc-Gruppe auf dem Kongress der DGS 2006, gemeinsam mit Annette Schnabel und Rainer Schützeichel, zur „Ontologie der ‚Badewanne‘ – sozialtheoretische Probleme des Makro-Mikro-Makro-Erklärungsmodells“ am 11. Oktober 2006.
- Organisation und Durchführung einer Ad-hoc-Gruppe zu „Verstehen, deuten, handeln – Zur Interpretation der Situation“ auf dem Kongress der DGS in Leipzig 2002, gemeinsam mit Annette Schnabel.

#### Előadások:

- „The secularization of religious reasons in modern society“, Vortrag zur Tagung „Differentiation Theory and the Sociology of Religion and Secularity. Boundaries of Religion: Demarcations and Negotiations“ am „Centre for Advanced Studies ‚Multiple Secularities – Beyond the West, Beyond Modernities““ der Universität Leipzig, 3. Juni 2021.
- „Religiöse und säkulare Gründe – eine Projektskizze“, Landauer Soziologie Kolloquium goes HOC (Karlsruhe), 17. Februar 2020.
- „Gesellschaft: Zur heuristisch-kritischen Funktion eines Grundbegriffs“, Interdisziplinäre Tagung der Sektionen Kulturwissenschaft und soziologische Theorie der DGS: Sozialwissenschaften - mit oder ohne ‚Gesellschaft‘?, Ludwigs-Maximilians-Universität München, 24. Mai 2019.
- „Religiöse und säkulare Gründe in der Politik: Zwei Fallbeispiele“, Landauer Soziologie Kolloquium Zu Gast am HOC (Karlsruhe), 26. Februar 2019.
- „Religiöse und säkulare Gründe in der Politik“, Ringvorlesung Religion und Politik, Universität Hannover, 8. Mai 2018.
- „Gründe als Ursachen – zur Kritik eines handlungstheoretischen Erklärungsmechanismus“, Herbsttagung der DGS - Sektion „Soziologische Theorie“, Universität Münster, 1. Dezember 2017.

- „Probleme der Gesellschaftskritik“, Institutskolloquium des Instituts für Soziologie, Universität Göttingen, 8. November 2017.
- „Aspekte der Sozialisationstheorie aus der Sicht des reduktiven Individualismus“, Sozialisationstheorie reloaded?! Interdisziplinäres Symposium zur Neujustierung einer Theorie der Sozialisation, Universität Münster, 30. März 2017.
- „Populäre und akademische Kapitalismuskritik“, Universität Chemnitz, 2. Februar 2017.
- „Kapitalismuskritik – der Werkzeugkasten“, Universität Koblenz, 8. Juli 2016.
- „Pluralismus und Sittlichkeit. Ein Kommentar zu Axel Honneths ‚Das Recht der Freiheit‘“ Theoriesymposium mit Axel Honneth: Das Recht der Freiheit. Frühjahrstagung der DGS, Sektion „Soziologische Theorie“, Uni Münster, 15. April 2016.
- „Praxistheorie und die unbewusste Reproduktion der Sozialstruktur – die Rolle impliziter Einstellungen“, Institutskolloquium, Institut für Soziologie Universität Münster, 13. Januar 2016.
- „Praxistheorie, Individualismus und die Rolle des Unbewussten“, Forschungskolloquium Abteilung Soziologie, Universität Landau, 22. Juli 2015.
- „Struktur, Objekte und subintentionale Orientierungen“, Frühjahrstagung der Theoriesektion der DGS, Oldenburg, 9. Mai 2015.
- „Reduktion (in) der Soziologie?“, workshop Emergenz, Universität Konstanz, 25. März 2015.
- „Zur Zentralität menschlicher Akteurschaft“, Münchner Theoriesprache 2015, 8. Januar 2015.
- „Institutions and institutional dynamics“, workshop „Zur Tiefenschärfe von Institutionen- theorien“, Universität Wuppertal, 14. November 2014.
- Die Krise der kritischen Theorie, 37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Trier, 9. Oktober 2014.
- „Sinnkriterien und Akteursbegriff“, 37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Trier, 9. Oktober 2014.
- „Circumcision and post-secularity“, ESA Sociology of Religion Network: Religion in the Public Domain, Belfast, 4. September 2014.
- „Theoriekrise als paradigmatischer Kern? Zur Einheit der kritischen Theorie“, Forschungskolloquium zur soziologischen Theorie, Universität Bielefeld, 27. Mai 2014
- „Die Krise der kritischen Theorie“, Universität Bamberg, 23. Mai 2014.
- „Die Triade als Basiskonstellation des Sozialen – handlungstheoretische Kritik“, Tagung der DGS-Sektion „Soziologische Theorien“, Universität Oldenburg, 28. Juni 2013.
- „Der Dritte in der Soziologie“, Forschungskolloquium, Institut für Soziologie, Universität Magdeburg, 14. Mai 2013.
- „Emile Durkheim als Konflikttheoretiker“, Universität Bielefeld, 3. Mai 2013.
- „Differentiation and Elite-Network Structures in World Society“, Workshop „Global Inequality and Development“, Universität Bielefeld, 7. Februar 2013.

- „Individualismus“, Forschungskolloquium, Institut für Soziologie, Universität Magdeburg, 16. Dezember 2012.
- „Verteilungskriterien und gesellschaftliche Dominanz – die Rolle des Politischen“, 36.
- Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Bochum 3. Oktober 2012.
- „Sozialer Externalismus“, Workshop zu Konstruktion und Geltung, Universität Münster, 9.-10. Februar 2012.
- „Differenzierung und Ungleichheit: die Rolle des Politischen“, Universität Hannover, 2. Dezember 2011.
- „Emergenz und Individualismus“, Kolloquium am Institut für Soziologie der Universität Münster, 13. Dezember 2011.
- „Religion und Politik“, Arbeitskreis Religionssoziologie der FernUniversität in Hagen, Aktuelle religionssoziologische Forschungsfelder, 12. November 2011.
- „Relationismus als dritte Soziologie?“, Universität Halle, 21. Oktober 2011.
- „Relation oder Relata? Zur Begründung eines relationalen Individualismus“, Hanse Wissenschaftskolleg, Delmenhorst, 26. September 2011.
- „Emotions and Rituals“, Tagung der Society for the Study of Symbolic Interaction, Universität Kassel, 21.-24. Juli 2011.
- „Religiöse und säkulare Gründe in der Politik“, Institut für Soziologie, Universität Duisburg- Essen, 5. Juli 2011.
- „Gesellschaftliche Differenzierung und soziale Ungleichheit“, Universität Kassel, 20. Januar 2011.
- „A weak concept of society“, ESA Social Theory Conference, Prag, 9.-11. September 2010.
- „Menschliche Akteurschaft“, Universität Oldenburg: Tagung zu: „Akteur, Individuum, Subjekt“, 29./30. Januar 2010.
- „Emergenz in der Soziologie“, ZEWW-Kolloquium, Universität Hannover, 8. Dezember 2009.
- „Die Objektivität der Gesellschaft und die Gesellschaft der Objekte“, Institut für Soziologie, Universität Bern, 28. Oktober 2009.
- „Emotionen, Handlungen und Ordnungen: Randall Collins‘ Theorie der Interaktionsrituale“, Tagung: Sozialtheorie der Emotionen. 24./25. April 2009, FernUniversität Hagen.
- „Gesellschaft: unergründlich und unverzichtbar?“, Universität Salzburg, 18. April 2009.
- „Vom Nutzen und Nachteil des Gesellschaftsbegriffs“, Universität Bremen, 15. April 2009.
- „Kann nur der Akteur wissen, was er beabsichtigt?“, Diskussionsstatement, Universität Oldenburg: Zur Bedeutung der Unterscheidung „intentional/nicht-intentional“ im Kontext verschiedener Sozialtheorien, 21./22. November 2008.
- „Emergence, reduction, and the causal impact of institutions“, ESA Social Theory Conference, Innsbruck, 11.-13. September 2008.

- „Inwieweit integriert das MFS die (Weberschen) Handlungstypen (noch nicht) in ein erklärendes Modell?“, Universität Mannheim, Sonderforschungsbereich 504: Rationalitätskonzepte, Entscheidungsverhalten und ökonomische Modellierung, Arbeitstagung zur Diskussion des Modells der Frame-Selektion, 13./14. März 2008.
- „Globale Ungleichheit: weltgesellschaftliche Perspektiven“, Fakultät für Soziologie, Universität Bielefeld, am 19. Dezember 2007 (Habitationsvortrag).
- „Zur Emergenz und Reduktion des Sozialen“, Universität Luzern, Tagung zu Niklas Luhmanns
- „Die Gesellschaft der Gesellschaft: Ten Years After, 7./8. Dezember 2007.
- „Die Reduzierbarkeit und Reduktion des Sozialen“, Dimensionen und Konzeptionen von
- „Sozialität“. Arbeitstagung des Instituts für Soziologie der Universität Heidelberg, 23./24. November 2007, Heidelberg.
- „Globale Ungleichheit aus der Sicht der Weltsystem- und der Weltgesellschaftstheorie“, Soziologisches Forschungskolloquium, Universität Erfurt, 7. November 2007.
- „Zu Emergenz und Reduktion des Sozialen“, Vortrag im Forschungskolloquium Systemtheorie der Fakultät für Soziologie, Universität Bielefeld, 22. Mai 2007.
- „Internationale Schichtung und Anomie. Globale Ungleichheit aus der Sicht der Weltgesellschaftstheorie von Peter Heintz“, Klausurtagung zu „Globaler Ungleichheit“ des Instituts für Weltgesellschaft der Universität Bielefeld in Osnabrück, 27. Oktober 2006.
- „Kommentar zu Wolfgang Ludwig Schneider: ‚Terroristische Zusammenschlüsse aus Sicht der Systemtheorie‘“, Tagung der Sektion „Soziologische Theorie“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Marburg, 5. und 6. Mai 2006.
- „Gesellschaftliche Rationalität?“ – Symposium der Philosophischen Akademie, Wien, 8.- 11. September 2005.
- „Modelle gesellschaftlicher Rationalität“ – Kolloquium zur soziologischen Theorie und Theorie- geschichte an der Fakultät für Soziologie Bielefeld, 20. Juli 2005.
- „Das Werk Max Webers und die Theorie des kommunikativen Handelns“ – ZiF-Tagung: „Max Webers Grundbegriffe“, 1.-3. Juni 2005.
- „Die Mikro-Makro-Beziehung bei Esser und Luhmann“ – Institutskolloquium der Fernuniversität Hagen, Institut für Soziologie, 21. Juli 2004.
- „Inklusion und Exklusion in der Weltgesellschaft“ – Tagung an der Universität Magdeburg: Reflexive Repräsentationen: Diskurs, Macht und Praxis im globalen Kapitalismus, 4.-6. Juli 2003.
- „Wert- und Zweckrationalität“ – Symposium „Interdisziplinarität“ am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt, 28. März 2003.

---

DOKTORI  
TÉMAVEZETÉSEK  
TÉMÁI

- „Skandal und Moral. Eine moralsoziologische Begründung der Skandalforschung“
- „Wissen und Relevanz als Faktoren handlungstheoretischer Erklärungsmodelle“

- Member of the Appointment Committee: Associate Professor (W2) for the Anthropology of Religion with a focus on Transregional South Asia, Universität Göttingen.
- Mitglied einer Berufungskommission für den Lehrstuhl Soziologische Theorie, Universität Bielefeld.
- Mitglied des Diplomprüfungsausschusses der Fakultät für Soziologie in Bielefeld.
- Sprecher der Wissenschaftlichen Einheit der Lehrstühle für Allgemeine Soziologie, Frauen- und Geschlechterforschung sowie Theorie und Geschichte der Soziologie an der Fakultät für Soziologie in Bielefeld, 2004-2007.
- Sprecher der Kollegiatinnen und Kollegiaten am Max Weber-Kolleg in Erfurt, 1998-2000.

Tanítási kutatási jelentések:

- „Gekannt-gekonnt-berufen?! – Über den Einfluss von Netzwerken auf Personalentscheidungen an Universitäten“
- „Nordmexiko/Chihuahua: Aushandlungsprozesse von Landrechten, Wissen und Entwicklung zwischen lokalen und staatlichen Akteuren“
- „Soziale Kompetenzen und ihre Bedingungen. Zum Konzept der Schlüsselqualifikationen“

Értékelési tevékenységek:

- Acta Sociologica
- Berliner Journal für Soziologie
- Evangelisches Studienwerk Villigst
- Human Studies
- Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
- Österreichische Zeitschrift für Soziologie
- Philosophy of the Social Sciences
- Soziale Systeme
- Zeitschrift für Religion, Gesellschaft und Politik
- Zeitschrift für Soziologie
- Zeitschrift für Theoretische Soziologie
- Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik

Tagságok:

- Deutsche Gesellschaft für Soziologie
- Theoriesektion der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
- Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift für Theoretische Soziologie